

Ressort: Politik

Brasilien wünscht sich mehr Aufmerksamkeit von Merkel

Rio de Janeiro, 19.11.2012, 21:13 Uhr

GDN - Die brasilianische Regierung wünscht sich von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) mehr Beachtung. "Wenn Kanzlerin Merkel und Deutschland die Aufmerksamkeit und ihr Interesse an Brasilien verstärken würden, wären wir sehr glücklich", sagte Vize-Präsident Michel Temer dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Merkel ist als Kanzlerin schon sechsmal nach China gereist, aber nur einmal nach Brasilien. Dabei verbindet die viert- und die sechstgrößte Volkswirtschaft der Welt eine strategische Partnerschaft. Temer überbrachte Merkel bei seinem Besuch in Berlin vergangene Woche eine offizielle Einladung von Brasiliens Präsidentin Dilma Rousseff. Ein Termin stehe aber noch nicht fest, vor der Bundestagswahl im Herbst 2013 werde der Besuch wohl nicht mehr klappen: "Sie hat mir gesagt, dass sie sehr viele Termine in Europa und Deutschland hat", sagte Temer. Beim Besuch Temers ging die Bundesregierung auf Brasilien zu. Beide Seiten vereinbarten, künftig enger in den Bereichen Außen-, Wirtschafts-, Finanz- und Energiepolitik zu kooperieren. Deutschland will Brasilien zudem in den Kreis jener Staaten erheben, mit denen regelmäßig Regierungskonsultationen stattfinden, also Treffen der jeweiligen Kabinette.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2639/brasilien-wuenscht-sich-mehr-aufmerksamkeit-von-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619